# Chronik für den Monat Juni 1952

Autor(en): **Hunger, Arthur**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): **- (1952)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-397596

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

19. Die Frühjahrssession des Großen Rates wurde durch eine Ansprache von Herrn Regierungspräsident Konrad Bärtsch eröffnet.

23. Der Große Rat wählte zum Regierungspräsidenten für das Jahr 1953 Regierungsrat Dr. Tenchio und zum Vizepräsidenten Regierungsrat Dr. Theus.

24. Anläßlich der zur 600-Jahr-Feier des Standes Glarus durchgeführten Festsitzung des Historischen Vereins überraschte Prof. Leonhard von Muralt, Zürich, die zahlreich versammelte Zuhörerschaft mit der freudigen Mitteilung, daß die Philosophische Fakultät der Universität Zürich Pfarrer Paul Thürer in Mollis die Würde eines Doktors honoris causa verliehen habe. Herr Pfarrer Thürer ist Bürger von Chur und Valzeina.

25. In Flims feierte der Bündner Kantonal-Gesangverein sein hundertjähriges Bestehen.

25. Die Historisch-antiquarische Gesellschaft Graubünden besuchte auf ihrem diesjährigen Frühjahrsausflug das Rheinwald, wo unter der Führung von Prof. Dr. Joos und Kreisförster W. Burkart verschiedene Stätten besucht wurden.

29. Nach 50 Jahren fand im Albulatunnel eine kleine Gedenkfeier für den am 29. Mai 1902 erfolgten Durchbruch beim Tunnelbau statt.

## Chronik für den Monat Juni 1952

von Arthur Hunger, Chur

2. Am Pfingstmontag beging die Lugnezerbevölkerung die 600 Jahrfeier zum Andenken an die Kämpfe in Porclas und am Mundaun vom Jahre 1352. Das für diesen Anlaß geschaffene Festspiel: «Il festival de Porclas» von T. Halter, Villa, erlebte eine erfolgreiche Uraufführung. Herr Bundesrat Ph. Etter hielt eine schöne, gehaltvolle Festansprache.

4. Im Misox konnte das Hochdrucklaufwerk Calancasca der Calancasca AG in Roveredo eingeweiht werden.

6. In Igis/Landquart wurde am 6. Juni das 12. Bündner Kantonalschießen eröffnet, das bis zum 15. Juni dauerte.

15. In Zürich verschied alt Bundesrat Felix Calonder. Neun Jahre, 1891 bis 1909 gehörte er dem bündnerischen Großen Rate an. 15 Jahre war er Vertreter Graubündens im Ständerat. 1913 wurde er in den Bundesrat gewählt. 1918 bekleidete er das höchste Amt unseres Landes, das Amt des Bundespräsidenten. Zunächst das Departement des Innern betreuend, wechselte er in seinem Präsidialjahr ins Politische Departement über. 1922 wurde er in die Gemischte Kommission für Oberschlesien berufen, die er bis zum Jahre 1937 präsidierte.

15. Am Morgen des 15. Juni verschied anläßlich eines Ausfluges auf dem Rütli Prof. Dr. Jakob Jud, Zollikon, von 1922 bis 1950 Professor für romanische Philologie an der Universität Zürich, eine internationale Autorität auf dem Gebiet der romanischen Sprachwissenschaft. Für seine besonderen Verdienste um die Erhaltung und Förderung der vierten Landessprache wurde er im vergangenen Jahr zum Ehrenbürger der Gemeinde Scuol/Schuls und des Kantons Graubünden ernannt.

20. In Flims besammelte sich auf Initiative von Regierungsrat Tenchio die Konferenz der kantonalen Vormundschaftsdirektoren.

20./21. In Samedan fand die 41. ordentliche Jahresversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes mit Vorträgen von Ober-Ing. W. Zingg vom Juliawerk Marmorera der Stadt Zürich, von Prof. Dr. R. Staub ETH über «Geologisches zur Wasserscheide am Malojapaß.» Die vom Geschäftsführer des Verbandes, Ing. G. A. Töndury, Samedan–Zürich, trefflich organisierte Tagung wurde durch die Besichtigung der «Chesa Planta, Samedan» und der Bauarbeiten für das Juliawerk Marmorera in schönster Weise ergänzt. Am Bankett im Hotel Bernina, Samedan, sprach Herr Reg.-Präsident Bärtsch über Bündner Wasserwirtschaftsprobleme.

22. Das Unterengadinervolk feierte in Scuol/Schuls den im Jahre 1652 erfolgten Auskauf der österreichischen Rechtsame. Dem prächtigen, von allen Unterengadiner Gemeinden gemeinsam veranstalteten Umzug, der einen trefflichen Einblick in die Geschichte und Kultur dieser Talschaft gewährte, folgte auf dem Dorfplatz «Bügl grond» die Aufführung des vorzüglich gelungenen Festspieles «La Chanzun da la libertà» von Men Rauch, Scuol, das während des Sommers (bis Ende August) alle 14 Tage wiederholt wird. Herr Reg.-Rat A. Theus würdigte den tiefen Sinn und die stets aktuelle Bedeutung des Ereignisses in einer markanten Ansprache.

26. In Langwies versammelte sich die Evangelische-rhätische Synode.

29. Die Sektion Bernina des SAC konnte unter großer Beteiligung die neue Tschiervahütte einweihen.

## Chronik für den Monat Juli 1952

von Arthur Hunger, Chur

1. Im Dischmatal, Davos, brach im Bühlenwald oberhalb der Alp Inschlag am 30. Juni ein großer Waldbrand aus.

3. Die Hitzewelle in der Schweiz berührte auch unsere Gegend. So zeigte der Thermometer beim Naturhistorischen Museum 35 Grad am Schatten an.

5. Über Safien entlud sich ein heftiges Gewitter mit Hagel. Eine große Rüfe, die durch das sogenannte Bogentobel niederging, riß auf der Straße die Steinbrücke total weg.